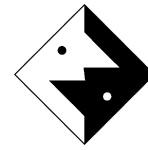


Herzliche Einladung zu einem



KunstWORKSHOP an der HGB Leipzig

Ein Kooperationsprojekt zwischen der Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e.V. und der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz/Kommunaler Sozialverband Sachsen

Die Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) öffnet eine Woche lang ihre Türen und Werkstätten für kunstinteressierte junge Leute zwischen 16 und 20 Jahren. Vom 20. – 24. Februar lädt die LKJ Sachsen e.V. gemeinsam mit der HGB ein zu Workshops in den Fachbereichen Malerei/Grafik, Fotografie, Grafik-Design/Buchkunst und Medienkunst. Studenten der Fachbereiche haben in Zusammenarbeit mit ihren Professoren die Konzepte entwickelt und werden die Arbeit anleiten und betreuen. Sie haben auch die Kurzbeschreibungen für ihre Workshops verfasst.

Rahmendaten KunstWORKSHOP

- Beginn:** 20. Februar 11.00 Uhr in der HGB, Wächterstraße 11, 04107 Leipzig
- Ende:** 24. Februar gegen 15.00 Uhr mit einer Präsentation der entstandenen Arbeiten
- Teilnehmerbeitrag:** 150 Euro incl. Verpflegung und Übernachtung
100 Euro ohne Übernachtung.
Die Übernachtung erfolgt in Mehrbettzimmern im zentrumsnahen Hostel.
Die Fahrtkosten für auswärtige Teilnehmer können leider nicht übernommen werden.
- Anmeldungen bis:** 1. Februar an: range@lkj-sachsen.de oder per Post an Christine Range, LKJ Sachsen e.V., Sternwartenstraße 4, 04103 Leipzig mit dem Anmeldeformular

Die Überweisung der Teilnehmergebühren erfolgt nach Erhalt der Teilnahmebestätigung.

Kurzbeschreibung der Workshops

Medienkunst

Workshopleitung: Antje Seeger (Schwerpunkt Installation) und Gottfried Binder (Schwerpunkt Film und Philosophie)

„Ich und die Anderen – die Anderen und ich“

Ausgehend vom Thema „Ich und die Anderen – die Anderen und ich“ soll ein fünftägiger Workshop veranstaltet werden, in welchem sich mit den Medien Film und Installation auseinandergesetzt werden soll. Ausgehend von mitgebrachten persönlichen Dingen, Spiegeln oder Spiegelflächen sowie Fundstücken aus dem öffentlichen Raum sollen kleine Installationen/Objekte und filmische Skizzen entstehen. Konkret könnte das heißen: Bau eines Filmsets/ Installation, Aufnahme Schnitt. Zur Einführung in das Thema wird am ersten Tag ein Filmbeispiel gezeigt und analysiert. Vom zweiten bis vierten Tag soll mit experimentellem Ansatz die Ausarbeitung der Ideen sowie deren künstlerische Umsetzung stattfinden. Am letzten Tag sollen die Resultate in einer kleinen Ausstellung präsentiert werden.

Grafik-Design/Buchkunst Design-Schule

Team: Lysanne Bellemare, Klasse System-Design, Constanze Hein, Klasse System-Design,
(Christian Hoffelner, Meisterschüler bei Prof. Klimpel)

Ein Magazin übers Gestalten

Grafik-Design ist ein Tätigkeitsfeld, in dem Ideen in Bild oder Schrift übersetzt werden und dann meist kombiniert angewandt werden.

Setze Dich in der *Design-Schule* mit verschiedenen Aspekten von grafischer Gestaltung auseinander und lerne, welche Dinge wichtig sind. Stell Deine Vorstellung darüber, was Gestaltung ist, auf die Probe und höre von Grafik-Design-Studenten über ihre Erfahrungen, eigene Projekte sowie Arbeiten berühmter Gestalter. In den Tagen der Design-Schule wirst Du unterschiedliche, kurze Gestaltungsaufgaben umsetzen und Experimente machen, die wir zusammen in einem Magazin abbilden, gestalten und in wenigen Exemplaren drucken und binden, also herstellen wollen. Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Workshops ein Exemplar dieses Magazins.

Fotografie

Workshopleitung: Jonas Wilisch und Sven Bergelt

Warum sehen wir Tiere an?

Der Zoo als Ort, wo Lebendigkeit ausstellbar wird, soll in unserem Workshop in den Fokus genommen werden. Wir wollen mit den Jugendlichen den klischeebehafteten Blick vom Exotischen abwenden und dem Profanen zuwenden. Wir möchten mit euch etwaige mit dem Ort verbundene Begriffe wie z.B. Gefangenschaft, Exotik, Langeweile, Ästhetik, Vielfalt, Kulisse, Wildnis, Zuschauer, Voyeurismus, Kolonialismus, etc. sammeln und diskutieren und somit ein Themenspektrum für die Bildwahl eröffnen. Ihr entwickelt innerhalb des Workshops eine Idee und erste Ergebnisse einer Arbeit, die gerne über den Workshop hinaus fortgesetzt werden kann. Der Workshop gliedert sich in zwei sich abwechselnde Bereiche: Vorträge und Übungen als Input sowie die Erstellung einer praktischen Arbeit durch die Teilnehmer. Ziel ist es, für die künstlerische Arbeitsweise zu sensibilisieren und die Ergebnisse am Ende des Workshops in einer kleinen Ausstellung zu präsentieren.

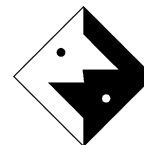
Malerei/Grafik

Workshopleitung: Lena Olenhusen und Eva Walker

Ihr bekommt einen Einblick in das Naturstudium, welches an der HGB einen Schwerpunkt im Grundstudium Malerei/Grafik darstellt sowie die Möglichkeit, euch verschiedenen Zeichen- und Maltechniken anzunähern. Das Verstehen und Erkennen der Anatomie des Menschen ist die Voraussetzung für das spätere Zeichnen am Modell. Im Anatomieraum arbeitet ihr zunächst nach dem Skelett, bevor ihr erste Erfahrungen beim Aktzeichnen am lebendigen Modell sammeln könnt. Wer möchte, kann selbst eine Leinwand bauen, grundieren und verschiedene Maltechniken ausprobieren, z.B. anhand von selbst aufgebauten Stillleben, Porträts o.ä. Und natürlich gibt es viele Beispiele aus der Kunstgeschichte.

Anmeldungen bitte mit Anmeldeformular

Anmeldung zur Teilnahme am KunstWORKSHOP an der HGB Leipzig vom 20. – 24. Februar 2012



Name, Vorname

Anschrift

Telefon/Mail

Alter

Workshopwunsch (bitte ankreuzen)

- Medienkunst
- Grafik-Design /Design-Schule
- Fotografie
- Malerei/Grafik

Bitte begründe uns kurz, warum Du an diesem Workshop teilnehmen möchtest und ob Du bereits über eigene künstlerische/praktische Erfahrungen in dem Bereich verfügst.

**Mit Deiner Unterschrift erklärst Du, dass Du den Teilnehmerbeitrag in o.g. Höhe entrichten wirst.
Bei noch nicht volljährigen Teilnehmern ist die Unterschrift eines Elternteils erforderlich.**

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer

Unterschrift Eltern